

Biotopname																TK10								Biotop-Nr.							
Sumpfseggenried nordöstlich Hagenow-Heide						X										0 5 0 4				-	3 4 2			-	4 0 0 9						
Standort /Geologie Senke im Sander																Anschluß in TK															
Naturraum Südwestliches Altmoränen- und Sandergebiet						Luftbild-Nr. Größe in ha Länge in m min. Breite in m max. Breite in m										Film-Nr.				Bild-Nr.											
5 0 0		Landkreis / Kreisfreie Stadt Ludwigslust														Gemeinde / Stadt Hagenow, Stadt				0				0 7 6 8							
Ifd. Nr. im Biotopverzeichnis 09734																				1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil											
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X						NLP		FND		NP		FiB																			
						NSG		LSG		BR		FFH-Geb.																			
						ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat																			
Hauptcod.		Nebencode										Überlagerungscode																			
Code V G R		V R P																													
% 7 0		3 0																													
Vegetationseinheiten Sumpfseggenried, Nachtschatten-Schilfröhricht																															
Habitate + Strukturen																															
Beschreibung / Besonderheiten Am Ostrand einer aufgelassenen Waldwiese hat sich ein Sumpfseggenried gebildet, das in ein Nachtschatten-Schilfröhricht übergeht. Das Biotop befindet sich in einer feuchten, leicht antorfigen Senke im Sander, die im Norden, Osten und Süden von Kiefernforst umgeben ist.																															
Wertbestimmende Kriterien																															
Artenreichtum (Flora)						vielfältige Standortverhältnisse																									
Vorkommen seltener / typischer Tierarten						historische Nutzungsformen																									
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand						aktuelle Nutzung																									
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft						Flächengröße / Länge																									
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops						Umgebung relativ störungsarm																									
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops						landschaftsprägender Charakter																									
typische Zonierung von Biotoptypen						Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																									
Struktur- und Habitatreichtum																															
Gefährdung																															
												keine Gefährdung						X													
Empfehlung																															

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 5 0 4 - 3 4 2 - 4 0 0 9															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
k Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
g Sand				g eutroph				frisch				dünig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				g feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								g Senke / Strecksenke											
								g Kerbtal											
gestörter Boden								g quellig				g Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)			
Nutzungsintensität			
k g			
intensiv		Fischerei	
extensiv		Angeln	
g aufgelassen		Erholung	
keine Nutzung		Kleingartenbau	
		Erwerbsgartenbau	
		Ferienhäuser	
		Bodenentnahme	
		Verkehr	
		Ver- / Entsorgungsanlage	
		sonstige Nutzung:	
Nutzungsart			
k g			
Acker			
Wiese			
Weide			
forstliche Nutzung			

Umgebung				k g	
k g		k g		k g	
Acker / Gartenbau		Fließgewässer		Stillgewässer	
Ackerbrache		Trockenbiotop		Grünanlage / Kleingarten	
Grünland, intensiv		Grünland, extensiv		Weg	
Laub- / Mischwald		g Nadelwald		Straße, Parkplatz	
Feuchtwald / -gebüsch		Gehölz		Bahnanlage	
Röhricht / Feuchtrache		Graben		Gewerbe / Industrie	
g Hochstauden / Ruderalflur				Silo / Stallanlage	
k Graben				Gebäude / Siedlung	
				Spülfeld / Halde	
				Bodenentnahme	

Pflanzenarten dominant <i>Carex acutiformis</i>		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) <i>Phalaris arundinacea</i>	
Pflanzenarten ±zahlreich <i>Calamagrostis canescens</i> <i>Juncus effusus</i>		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) <i>Cirsium palustre</i> <i>Lysimachia vulgaris</i>	
		<i>Galium aparine</i> <i>Phragmites australis</i>	
		<i>Galium palustre</i> <i>Solanum dulcamara</i>	
Pflanzenarten vereinzelt <i>Calamagrostis epigejos</i>		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) <i>Populus tremula</i>	
Angaben zur Fauna			
Verwendete Unterlagen		Datum erste Begehung: 17.09.1997	
		Datum letzte Begehung:	
Bearbeiter/in: IBS-Hönes		Foto: 1 Folgeseiten: 0	